

Protokoll der 115. Generalversammlung Freitag, 12. April 2024, Herbriggen

Begrüssung

Der Präsident Fernando Biner begrüsst die Ehrenmitglieder und Mitglieder des BZVV zur 115. ordentlichen Generalversammlung.

Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt und so erklärt der Präsident die Generalversammlung als eröffnet.

Nach der GV wird ein kleiner Imbiss offeriert, die Kosten werden inkl. Getränke, bis und mit Kaffee durch den Verein übernommen.

Entschuldigt haben sich folgende Vereinsmitglieder:

Reto Tröndle, Brigit Stocker Mooser, Martin Mooser, Franziska Stocker, Rolf Eggel, Roland Lorenz, Arthur Brantschen, Max Mennig, Cindy Bertholjotti, Irene Mooser, Alfred Mooser, Josefina Truffer, Urs Aufdenblatten, Claudio Fux, Jan Schnidrig, Carmen Lauber, Marianne Schnidrig, Michel Ambord, Simon Willisch, Christian Gruber, Michaela Gruber, Daniel Truffer, Fernando Truffer, Marco Brantschen und Ewald Andenmatten

Die vorgestellte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt und so wird die GV entsprechend abgehalten.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Verstorbene Vereinsmitglieder
3. Präsenzliste (Präsident)
4. Wahl der Stimmenzähler
5. Mutationen
6. Protokoll der letzten GV
7. Kassabericht
8. Revisorenbericht
9. Jahresbericht des Präsidenten
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Kurzinformation → Bieneninspektor, Home-Page Betreuer, Betriebsberater
13. Verschiedenes

Traktandum 2 Verstorbene Vereinsmitglieder

In diesem Vereinsjahr, seit der letzten GV, sind keine Vereinsmitglieder verstorben.

Traktandum 3 Präsenzliste

24 Mitglieder sind an der GV anwesend

Traktandum 4 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wurden Judith Schnidrig und Anton Gruber bestimmt

Traktandum 5 Mutationen

Als neues Mitglied wird Josefine Truffer, des Rafael in den Verein aufgenommen.
Josefine wird mit herzlichem Applaus willkommen geheissen

Aus dem Verein ausgetreten sind:

- Pascal Lorenz
- Ewald Fux

Herzlichen Dank an Pascal und Ewald für das Interesse und die Mitgliedschaft im BZVV. Beruflich wie privat alles Gute für die Zukunft!

Traktandum 6 Protokoll der GV 2023

Das Protokoll der GV 2023 wurde den anwesenden Mitgliedern verteilt. Auf Wunsch kann dieses per Mail oder Post zugestellt werden. Das Aufschalten auf die Homepage wird bald möglichst vorgenommen.
Das Protokoll 2023 wurde von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

Traktandum 7 Kassabericht

Stellvertretend für Kassier Reto Tröndle präsentiert Markus Truffer den Kassabericht und die Vereinsstatistik.

Das Vereinsjahr 2023 schliesst am 31.12. 23 mit einem Verlust von Fr. 1'800.-
und einem Vermögen von Fr. 18'695.20.

Vereinsstatistik: Mitglieder Total 85 / Bienenvölker 760

Traktandum 8 Revisorinnen Bericht

Sibylle und Cindy bestätigen als Revisorinnen die ordnungsgemässe Führung der Vereinskasse und sie bitten die Versammlung die Rechnung 2023 zu genehmigen.
Dies bestätigen die Mitglieder einstimmig, ebenso den Antrag, den Kassier wie auch die übrigen Vorstandsmitglieder zu entlasten.
Die Arbeit der Revisorinnen wird mit herzlichem Applaus honoriert.

Traktandum 9 Jahresbericht des Präsidenten

Rückblick auf das Bienen - und Vereinsjahr

Sehr warme Februar- und März tage, typisches Aprilwetter, mässig warmer, eher feuchter Frühling machten ständige Kontrollen und Beobachtungen der Völker notwendig.

Vor allem in höheren Lagen (Alpenrosengebiet) konnte ein guter Honigertrag erzielt werden.

An der GV 2023 haben 25 Mitglieder teilgenommen.

Marie-Louise Jenelten und Bernarda Schröter wurden für Ihre Arbeit im Verein die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Ebenfalls wurde Rolf Eggel als langjähriger Aktuar zum Ehrenmitglied ernannt.

An der Standberatung zeigte Sibylle Schmid einen Einblick in ihre Imkerei in Zermatt.

Sibylle imkert im Zander Beutesystem. Das Wetter war an diesem Tag eher kühl und garstig, umso herzlicher und wärmer war der Empfang der Mitglieder durch Sibylle und ihre Familie – Herzlichen Dank an Sibylle für den schönen und eindrücklichen Tag in Zermatt

Beim Besuch der Obwaldner Imker zeigte sich unsere Region wettertechnisch von bester Seite. Kurzweilig und informativ waren die Ausführungen von Marie-Louise im Meyerturm. Der zeitlich begrenzte Besuch des Bergführermuseums gab trotzdem einen eindrücklichen Einblick in das Leben der Zaniglaser Bergführerfamilien.

Im Restaurant zum See in Grächen wurden alle durch Luzia und Sternau kulinarisch verwöhnt. Nach den geschichtlichen Ausführungen von Kurt Brigger konnte auf der Terrasse zum See die walliser Sonne und eine feine Cremeschnitte genossen werden.

Erfüllt von den Eindrücken eines geselligen Tages verabschiedeten sich unsere Obwaldner Imkerfreunde. Im Gepäck ein kleines Walliser-Präsent.

Folgenden Personen gilt Dank für die Organisation und die Begleitung der Gäste:

Fernando Biner, Marie-Louise Gruber, Markus Truffer, Mirjam Williner, Christian Bumann, Kurt Brigger, Team Restaurant Zum See, Lisa Emmenegger

Besonderen Dank an die Gemeinde, für die kostenlose zur Verfügungstellung des Meyerturms.

Das Raclettefest 2023 in Schalbetten stand im Zeichen von Sonne, feinem Raclette, einem herrlichen Dessertbuffet und geselligen Stunden. Vielen Dank an all die helfenden Händen und natürlich auch, an all die Anwesenden.

Das Raclettefest 2024 wird am 18. August im Schiessstand Tumigen in Herbruggen stattfinden.

Beraterabend vom 8. September 23 in St. Niklaus mit dem Themen: Alternative Behandlungsmethoden bei Varroa und Faul- und Sauerbrut sicher erkennen.

Fernando bedauert die geringe Teilnehmerzahl. Nur 8 Mitglieder folgten der Einladung.

Dank an die Gemeinde, für die kostenlose zur Verfügungstellung des Singsaals im Regionalschulhaus.

Aufbauend auf den Beraterabend vom September fand am 16. März 24 ein Beraternachmittag, ebenfalls im Singsaal des Regionalschulhauses, statt.

Themen: Varroamanagement / Unterlagen lesen/ Asiatische Hornisse. 18 Personen nahmen am Anlass teil, darunter 9 aktive Imker. Besonders erfreut hat die Teilnahme von Anni Truffer, welche in Begleitung von ihrem Sohn Rolf am Nachmittag teilgenommen hat.

Dank an die Gemeinde für die Räumlichkeiten und Infrastruktur sowie an den Verein für den Apéro.

5. Delegierten Versammlung des OBZV am 5. April in Stalden
Teilnahme aus unserem Verein: Fernando Biner, Fredy Mooser und Claudio Fux.
Sandra Lochmatter-Siffert ist aus dem Oberwalliser Verein ausgetreten.
Neu in den Vorstand gewählt: Gaston Roth, Präsident der Bienenzüchter westlich Raron.
Ein interessiertes Mitglied aus unserem Verein wäre im Vorstand des OBZV herzlich willkommen.
Aktuelle Völkerzahl 4458
Die nächste Delegiertenversammlung wird im Vispताल durchgeführt.

Am 16. November wird in Ried-Brig das Oberwalliser Imkersymposium stattfinden.

Die Schweizer Delegiertenversammlung war dieses Jahr in Baar und wird im 2025 in Lüterkofen SO stattfinden.

Die im Jahresprogramm 2023 vorgesehenen Veranstaltungen konnten alle termingerecht durchgeführt werden.

Dankesworte des Präsidenten Fernando Biner

Zitat: «Ich danke Euch im Namen des Vorstandes für das Vertrauen, die Unterstützung und Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Mein Dank richtet sich an meine Vorstandskollegen, welche an den Vorstandssitzungen und an den Veranstaltungen teilgenommen haben und so zum Gelingen des Vereinslebens beitrugen.

«Danke» an Andreas Katna für die Teilnahme an den Sitzungen und seine Arbeit der Bienengesundheit zu Liebe.

Vielen Dank an Reto Tröndle für das Betreuen und Gestalten der Homepage.

Ebenfalls «Danke» an Fredy Mooser für das Giessen der Osterkerze für die Gemeinde Täsch aber auch für seine Dienste als Wachs-Verarbeiter in unserer Region, ja sogar im Oberwallis.

Dankeschön an Hermann Mooser für das Foto der Osterkerze vom Ostergottesdienst Täsch
Herzlichen Dank an unsere Fahnenträgerin Bernarda.

Ein grosses Dankeschön an alle, welche ihren Bienenstandort für eine Standberatung zur Verfügung stellten.

Vielen Dank an alle Mitglieder unseres Vereins, die auf irgendeine Art und Weise mitgeholfen haben den Verein zu tragen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, welche aus Liebe zur Natur, unserem Verein ihr finanzielles Wohlwollen entgegenbringen.

Euch allen wünsche ich gute Gesundheit, fleissige Bienenvölker und spannende Momente bei unserem Hobby.

« Bienehaltung, der Natur und unserem Gemüt zuliebe »

Markus Truffer, Vizepräsident, bedankt sich im Namen der Versammlung bei dem Präsidenten für seine Arbeit und den Jahresbericht.

Traktandum 10 Wahlen

Der Präsident liest folgende Rücktrittschreiben vor:

des Präsidenten: Fernando Biner

des Vize-Präsidenten: Markus Truffer

des Kassiers: Reto Tröndle

Da niemand sich zur Wahl stellte, konnten das Amt des Präsidenten wie auch das Amt des Vizepräsidenten nicht vergeben werden. Beide Sitze im Vorstand bleiben vakant.

Einzig für das Ressort Kasse konnte Judith Schnidrig mit Applaus in den Vorstand gewählt werden.

Lieben Dank Judith für Deine Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen.

Lisa Emmenegger und Claudio Fux wurden in deren Amt im Vorstand bestätigt.

Lisa verabschiedet die austretenden Vorstandsmitglieder und richtet ihre Dankesworte an Fernando, Markus und in Abwesenheit an Reto.

Der Vorstand besteht nun aus 3 Mitgliedern. Statutengemäss müssen 5 Mitglieder den Vorstand bilden. Fernando vermerkt, diese Situation sowie die Zukunft des Vereines eingehend zu überdenken.

Traktandum 11 Ehrungen

Für 30 Jahre Mitgliedschaft gibt es einen Ansteckpin mit Biene

Für 50 Jahre Mitgliedschaft einen Zinnteller oder eine Flasche Wein

40 Jahre Vereinstreue halten: Otto Abgottspon, Sepp Abgottspon, René Biner, Christian Gruber, Ludwig Imboden, Werner Imboden, Max Mennig, Irene Mooser, Paul Rovina und Leander Taugwalder

Für 30 Jahre Mitgliedschaft übergibt Fernando einen Ansteckpin an Hermann Mooser.

20 Jahre Mitgliedschaft: Andreas Katna, Louis Lochmatter, Markus Truffer

Traktandum 12 Kurzinformationen → Bieneninspektor, Betriebsprüfer, Osterkerze, HP-Betreuer, Betriebsberater

Bericht Andreas Katna, Bieneninspektor:

Als Bieneninspektor besucht Andreas regelmässig Weiterbildungstage. Folgende Themen wurden dort behandelt:

- Asiatische Hornisse, das weitere Vordringen ins Unterwallis wird in diesem Jahr erwartet. Georges Bregy ist beim Kanton VS zuständig für das Monitoring. Sichtungen sind direkt an ihn zu melden.

- Beutekäfer: Heimisch in Afrika, südlich der Sahara wurde der Käfer nach Nordamerika, Australien und jetzt auch nach Europa verschleppt. Aktuell wurden in der Schweiz noch kein Befall nachgewiesen.

- Neue Milbe: Tropilaelaps Milbe schädigt die Bienenbrut und kann durch künstlichen Brutstopp gut eingedämmt werden. Momentan in der Türkei nachweisbar, noch keine Nachweise in der Schweiz. Im Weiteren informiert Andreas über die allgemeine Gesundheitssituation der Bienenvölker im Vereinsgebiet und darf mitteilen, dass unsere Bienen auch in diesem Jahr von Krankheiten verschont blieben. Leider gab es einzelne Fälle von Sauerbrut im Ober- und Unterwallis.

Seit 2023 ist eine Inventarliste der im Bienenstand angewendeten Tierarznei-Hilfsmittel und das entsprechende Behandlungsprotokoll obligatorisch. Kaufdatum, Kaufort, Anwendung und Entsorgung müssen deklariert sein. Formulare können bei Andreas bezogen werden. Zur Reinigung der Kästen und Gerätschaften empfiehlt Andreas Soda und anschliessendes Abflammen.

Andreas dankt den austretenden Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und an Judith und Lisa für die Neu- resp. Weiterführung der Vorstandstätigkeit.

Fernando Biner gibt Einblick in sein Beraterwesen

Imker/innen Grundkurs 2023 / 2024: Der Kurs mit 36 Teilnehmenden wird am 15. Juni 24 mit der Diplomübergabe abgeschlossen werden.

Imker/innen Grundkurs 2024 / 2025: die Ausbildung wird von 12 Teilnehmenden besucht.

Durch die Theorie führen Alfons Studer und Fernando Biner. Die praktischen Schulungstage werden durch die Betriebsberater des OBZV geführt.

Neu werden Grundkurse alle 2 Jahre gestartet, ohne Überschneidung. Nächster Start 2026

Es braucht eine seriöse Ausbildung der Imker. Einzelberatungen sind jederzeit möglich.

Standberatungen und Weiterbildungen besuchen, Merkblätter von Bienen Schweiz zur Beratung dazunehmen.

Im Rahmen seiner Beratertätigkeit führte Fernando 2 Beratertage in St. Niklaus durch.

Themen: Alternatives Varroamanagement, Asiatische Hornisse,

Leider nahmen an beiden Anlässen nur wenige Mitglieder des BZVV teil.

Bericht HP-Betreuer:

Reto Tröndle konnte an der GV nicht teilnehmen. Trotz Rücktritt aus dem Vorstand wird er die Homepage des BZVV weiter betreuen.

Die Osterkerze 2024 wurde für die Pfarrei Täsch gestaltet

Da es ein Geschenk an die Pfarreien in unserem Vereinsgebiet ist, bittet Fernando Bienenwachs für die Osterkerze an Fredy Mooser zu spenden.

Bericht Betriebsprüfer:

Claudio Fux hat sich für die GV abgemeldet. Es liegt von seiner Seite kein Bericht vor.

Traktandum 13 Verschiedenes

4 Vorstandssitzungen wurden abgehalten. Meist waren an den Sitzungen von den 5 nur 2-3 Mitglieder anwesend

Stand nach der GV 2024

Aktuell besteht der Vorstand aus 3 Mitgliedern (Judith, Claudio und Lisa) So wird der Verein nicht statutengemäss geführt. Die GV, als oberstes Organ, muss einen Vorschlag einbringen, wie der Verein weitergeführt wird.

Betr. Weiterführung des Vereins gab es an der GV keine Wortmeldungen.

Max Mennig stellt sein Bienenhaus zum See in Zermatt zum Verkauf.

Nächster Anlass: 20. April, Standberatung bei Christian Schorner. Treffpunkt: 8.30 Uhr beim Jungerbähkli

Vorschläge für das Jahresprogramm nimmt der Vorstand jederzeit gerne entgegen

Vorschlag des Präsidenten: Neu sollten sich Mitglieder zur GV anmelden, damit die Organisation für das Restaurant einfacher wird. Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Frage des Präsidenten: Fallen Mitglieder automatisch aus dem Verein, wenn die Beiträge während 3 Jahren nicht bezahlt werden? Markus Truffer bestätigt dies.

Wichtig: Adressänderungen unbedingt an den Vorstand melden

Ferienpass 2024: Der Oberwalliser Ferienpass findet die letzten 2 Wochen im Juli statt. Toni, Christian und Fredy werden für die Kinder die Nachmittage organisieren

Zu verkaufen:
Flugnischen sind bei Max und Claudio Fux zu beziehen.
Claudio verkauft eine Radialschleudermaschine.

Da weiter keine Wortmeldungen eingebracht wurden, schliesst Fernando die 115. Ordentliche Generalversammlung um 20.30 Uhr.
Er wünscht der Imkerfamilie gute Gesundheit, ein erfreuliches Bienenjahr und volle Honigkessel

St. Niklaus im April 2024

Lisa Emmenegger-Biner
Aktuarin

Fernando Biner
Präsident

